

Netzwerken im Wiener Journalisten Club

Diesmal trafen sich die Kulturbegleitenden bei der Einladung des Wiener Journalisten Club zur Galerieeröffnung. Herbert Weinlich, Initiator von „Künstler fördern Künstler“ und Präsident des Wiener Journalisten Club, eröffnete kürzlich mitten im 9. Wiener Gemeindebezirk eine neue Galerie. Die Eröffnungsausstellung, die im neu adaptierten Portallokal öffentlich zugänglich war, gestaltete der Autodidakt mit eigenen Werken und konnte arrivierte Künstler wie **Fritz Kindl**, **Ernesto**,

Mag.a Maria Lahr, **Martin Müller** und **Magier Tony Rei** gewinnen. Schon bei der Eröffnung zeigten nicht nur die geladenen Gäste, sondern auch die Bewohner reges Interesse an der kulturellen Bereicherung des Bezirks.

Mit der eigenen Galerie wird „Künstler fördern Künstler“ ab dem Sommer jene Initiative fortführen, der sich vor einiger Zeit Malerfürst Ernst Fuchs zur Verfügung stellte. Er wählte einen jungen Künstler und ermöglichte ihm durch seine Unterstützung eine Vorstellung bei Presse und

Publikum. Mit einem weiteren international bekannten Künstler, der dann einen Schützling in der Nußdorferstraße in der neuen Galerie vorstellen wird, gibt es bereits konkrete Pläne.

Wie immer trafen sich die Mitglieder des Wiener Journalisten Club zu einem gemütlichen Beisammensein und nützten den diesmal bunten Rahmen zum Netzwerken. Johann Frohner vom Weingut Frohner aus dem Weinviertel und Karl Holzmann von Holzmann Weine ließen es sich nicht nehmen, persönlich zum

Gelingen der Vernissage beizutragen. Holzmann Weine gab es sogar mit einem Etikett, das eine der „Dancing Flowers“ von WJC-Präsident Weinlich zeigt, der als Autodidakt erstmals seine Großbilder herzeigte.

Die Kommunikation untereinander ist seit mehr als dreißig Jahren die Intention des Wiener Journalisten Club. National und international wird versucht, Kollegen in der Ausübung ihrer Arbeit zu unterstützen.

Näheres auf www.wjc.at.



Oben Mitte: Magier Tony Rei zeigte seine Grafiken auch am Schal, WJC-Obmann Herbert Weinlich eines seiner Bilder am Holzmann-Weinetikett.

Gute Stimmung bei der Vernissage in der neuen Galerie in der Wiener Nußdorferstraße, zu der auch Bezirksvorsteherin-Stv. Monika Kreutz Lobesworte fand (zweites Foto von oben links).

Begehrt: Typische „Rabenbilder“ des Künstlers „Ernesto“ (am Foto links mit Kappe), ebenfalls bestaunt die Werke von Fritz Kindl (am Foto ganz rechts unten). Maria Lahr zeigte Erotisches aus ihrem Schaffen (unten links mit Tony Rei und Herbert Weinlich).

Fotos: Tanja J. Weinlich